

Zusammenfassung der Studien:

Die Datei beschreibt eine klinische Pilotstudie zur **Behandlung von Migräne mit der AVACEN-Therapie (TES)**, die mit einer Vergleichsgruppe (Sham/Placebo) durchgeführt wurde.

1. Studienziel und Design:

- Ziel war die Definition von Patientenprofilen und Behandlungsprotokollen, in denen die AVACEN-Therapie besonders effektiv ist.
- Die Studie wurde mit 15 Teilnehmern am Neurocenter of Southern California durchgeführt.
- Jeder Teilnehmer durchlief zwei Migräneepisodes: eine mit AVACEN-Behandlung und eine mit einer Placebobehandlung (10 Minuten jeweils).

2. Ergebnisse:

- Ein Teilnehmer wurde disqualifiziert, da er während der Beobachtungszeit Medikamente einnahm.
- Zwei Teilnehmer zeigten keinen Unterschied zwischen AVACEN und Placebo.
- Von den verbleibenden 12 Teilnehmern hatten:
 - **2 Teilnehmer (16,67%)** positive Ergebnisse bei der Placebobehandlung.
 - **10 Teilnehmer (83,33%)** positive Ergebnisse mit der AVACEN-Behandlung.
- Effektivitätsrate der AVACEN-Therapie: **67% (nach Abzug der Placebo-Effekte)**.

3. Vergleich mit Imitrex (einem gängigen Migräne-Medikament):

- Placebo (separat): **31,67% positive Ergebnisse**.
- Imitrex: **72,67% positive Ergebnisse**.
- Effektivitätsrate von Imitrex: **41% (nach Abzug der Placebo-Effekte)**.

Deutsche Übersetzung

Die Datei beschreibt eine klinische Pilotstudie zur **AVACEN-Therapie bei Migräne**, die darauf abzielt, Patientenprofile und Behandlungsprotokolle zu optimieren. Die Studie umfasste 15 Teilnehmer, wobei Migräneepisodes entweder mit der AVACEN-Technologie oder einer Placebobehandlung (Sham) behandelt wurden.

Wichtige Ergebnisse:

- **67% Effektivitätsrate** der AVACEN-Therapie nach Abzug der Placebo-Effekte.
- Vergleich mit dem Medikament Imitrex zeigt eine niedrigere Effektivitätsrate für Imitrex von **41%** (nach Placebo-Anpassung).

Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass die AVACEN-Therapie eine vielversprechende und effektive nicht-medikamentöse Behandlungsmethode für Migräne sein könnte.